

Ganzheitlicher Feng Shui Berater Aufräum-Coach Raumheiler

Fachausbildung mit Zertifikat



Die Fachausbildung "**Ganzheitlicher Feng Shui Berater - Aufräum-Coach - Raumheiler**" bietet in komprimierter Form eine Fülle an spannenden, neuen Arbeitsansätzen für Raum-Berater, Coaches, Therapeuten und gerne auch für Laien. Sie verbindet uraltes Wissen – sowohl aus unserem Kulturkreis, als auch aus der taoistischen Philosophie – mit neuesten Erkenntnissen der Neuro-Wissenschaften, der Psychologie und dem Systemischen Ansatz. Die Anwendungsmöglichkeiten sind mannigfaltig, und die Inhalte laden zur kreativen Weiterentwicklung im jeweiligen Berufsfeld ein.

Den Hauptschwerpunkt der Fachausbildung stellt das **Feng Shui** dar. Sie werden in die Grundlagen des traditionellen Feng Shui eingeführt und mit den Prinzipien der harmonischen Raumgestaltung vertraut gemacht. Dadurch werden Sie sich selber und Ihre Mitmenschen besser einschätzen und verstehen und Räume mit neuen Augen sehen lernen. Und natürlich werden Sie neue Möglichkeiten zur gezielten Veränderung im Innen und Außen kennen lernen. Das besondere Augenmerk dieser Fachausbildung liegt auf dem Zusammenspiel von räumlichem Umfeld und seelisch-geistiger Befindlichkeit des Menschen: Themen, die sich im Raum manifestiert haben, sind auch im Leben des Menschen oder des Unternehmens präsent und umgekehrt.

Die Grundprinzipien des Feng Shui werden systematisch erarbeitet – und systemisch, denn das Aufstellen von Feng Shui Methoden wird die Theorie begleiten, oft sogar vorweg nehmen. Es ist mir ein großes Anliegen Inhalte fühlbar und nachvollziehbar zu machen, so dass jede/r Teilnehmer/in einen eigenen Zugang dazu bekommt. Dieser ganzheitliche, kreative Ansatz wird einmalig so in dieser Fachausbildung weitergegeben. Das sogenannte **Systemische Feng Shui** öffnet auf spielerische Weise neue Zugänge zu altem Wissen und macht es dadurch greifbarer und lebendiger. Außerdem können komplexe Fragen und Zusammenhänge mit diesem Ansatz auf einfache und spielerische Weise beleuchtet werden. Deshalb bietet es sich hervorragend als eigenständige Coaching-Methode sowohl im privaten, als auch im Business-Bereich an - eine willkommene und äußerst nützliche Erweiterung des Beratungs-Spektrums für Therapeuten und Coaches.

Neu im Ausbildungskonzept hinzu gekommen ist das **Aufräum-Coaching** - der praktische und bodenständige Part, ohne den wir heutzutage schlichtweg nicht mehr auskommen. Die beste Feng Shui Beratung fruchtet nicht, wenn der Kunde zu viele Dinge um sich scharft und nicht in der Lage ist ihnen eine für sich selber stimmige Struktur zu geben. In unserer Überflusgesellschaft haben nicht nur viele, sondern die meisten Menschen Schwierigkeiten mit diesem Punkt.

Ein weiterer Schwerpunkt, der immer mehr Aufmerksamkeit bekommt ist die geistige Ebene der Arbeit. Räume nehmen die Energie ihrer Bewohner auf und speichern sie. Belastete Räume müssen gereinigt und geheilt werden, um wieder offen für neue Bewohner und eine unbelastete Nutzung zu sein. Deswegen ist auch die **Raumheilung** ein wichtiger Teil der Fachausbildung.

Und nicht zuletzt ist Kommunikation das ganz große Thema. Wie entwickle ich eine empathische Grundhaltung zum Kunden? Wie geht wirkliches Zuhören? Wie stelle ich die richtigen Fragen? Wie komme ich in einen kreativen Prozess mit meinem Kunden, der dieses gewisse Flow-Feeling hat und beiden Seiten so richtig Spaß macht? Ein ganzes Wochenende **Kommunikations- und Beratungs-Techniken** macht Sie hier fit für die Praxis.

Die Fachausbildung im Überblick

- 11 Wochenend-Seminare a 14 Stunden, 1 x monatlich, im August Pause
- Übungsmaterial zur Vertiefung (freiwillige Hausaufgaben) nach jedem Seminar
- Ein umfassendes Skript zu jedem Seminarthema
- Praktische Hilfsmittel „aus eigener Herstellung“, die das Arbeiten erleichtern (Omen-Scheibe, Lo-Pan-Matrix, Grafik-Anwendungen für die Dokus, etc.)
- Eine umfangreiche, themenübergreifende Literaturliste
- Praxisbezogenes Lernen mit Fallstudien, Projektarbeiten, Exkursionen
- Analyse des eigenen Lebensumfeldes und die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit den eigenen Themen
- Ein Rahmen, der Offenheit und Lernen unterstützt und zu Kreativität und Experimentierfreude einlädt
- Eine stabile Gruppe ohne wechselnde Teilnehmer
- Spürübungen, die den Zugang zur eigenen Wahrnehmung öffnen, bzw. diese sensibilisieren und Vertrauen in die eigene Intuition schaffen
- Systemische Aufstellungsarbeit, um die traditionellen Analysemethoden aus dem Feng Shui zu ergründen und fühlbar zu machen – das Systemische Feng Shui
- Modernste wissenschaftliche Erkenntnisse, die das uralte, traditionelle Wissen der Erfahrungs-Wissenschaft Feng Shui erklären können und damit erstmals in westlichem Kontext nachvollziehbar machen (Feng Shui ist keine „Glaubenssache“!)
- Eine Ausbildungsleiterin mit 23 Jahren Berufserfahrung und 20 Jahren Ausbildungserfahrung (18 Ausbildungsgruppen haben bei mir abgeschlossen, und viele der Teilnehmer haben sich selbständig gemacht oder bringen die bei mir erworbenen Kenntnisse in ihren Beruf mit ein)
- Bei Bedarf kontinuierliche Begleitung und Supervision im Anschluss an die Fachausbildung, bis sich selbständiges Arbeiten entwickelt
- Die Fachausbildung ist von der Regierung Mittelfranken als berufsfördernde Maßnahme anerkannt, die Seminargebühren beinhalten deshalb keine MWSt.

Schwerpunkte und Ziele der Fachausbildung

Das Erwerben fundierter Kenntnisse zur Orts- und Raumanalyse, damit Sie Ihre zukünftigen Kunden kompetent beraten und bei der Gestaltung authentischer und harmonischer Räumlichkeiten professionell unterstützen können. Dazu gehören:

- Die traditionellen Werkzeuge aus dem Feng Shui
- moderne westliche Methoden wie Raumenergetik und Wohnpsychologie
- die Projektionsanalyse
- Farben- und Formenlehre, Symbolik

Das Kennenlernen und Einüben unterschiedlicher Beratungs-Techniken, damit Sie Ihre Kunden mit Herz und Verstand begleiten können. Dazu gehören:

- Kommunikationstraining und Gesprächstechniken
- die Intentionsanalyse
- Systemische Aufstellungsarbeit

Das Entwickeln einer bodenständigen, praktischen Herangehensweise, damit Sie als Aufräum-Coach auch chaotischen Situationen gewachsen sind.

Das Entwickeln Ihrer Wahrnehmungsfähigkeiten, damit Sie sowohl die Stimmungen vor Ort, als auch die Atmosphäre von Räumen spüren und deuten können und in der Lage sind damit zu arbeiten – Raumheilung.

Das Entwickeln der eigenen Persönlichkeit im Hinblick auf Selbstwahrnehmung und Selbstreflexion, das Kennenlernen und Annehmen der eigenen Schatten, Potenziale und Ressourcen – soweit das im Rahmen einer Fachausbildung möglich ist, das Entwickeln von Achtsamkeit im Umgang miteinander und später mit dem Kunden, Empathie und Toleranz, Klarheit, Ehrlichkeit und Offenheit in der Kommunikation

Ich lege als Ausbildungsleiterin besonderen Wert auf das praktische Arbeiten, das eigene Erleben und die eigene Erfahrung. Jedes zu beratende Objekt ist einmalig, und jeder Kunde ist einmalig. Wir arbeiten als Berater mit der Fähigkeit, uns auf jede neue Beratungs-Situation fein einzustimmen und dabei selbständig und im Dialog mit dem Kunden kreative Lösungen zu entwickeln.

Der spannendste Aspekt der Fachausbildung ist das Zusammenspiel von Mensch und Raum. Mein Schwerpunkt liegt deshalb nicht nur auf der intensiven Schulung der einzelnen Feng-Shui-Analyse-Methoden. Das Ziel ist darüber hinaus, dass Sie als Teilnehmer lernen, sowohl die vielen, unterschiedlichen Analysebausteine, als auch Ihre Wahrnehmungen im Hinblick auf den Kunden und die Örtlichkeit zu einem Gesamtbild zusammenzuführen. Jede räumliche Situation „spricht Bände“ - wir lernen „das Lesen der Geschichten“.

Methoden der Wissensvermittlung

Da Feng Shui eine sehr rationale Angelegenheit ist, bekommt der Verstand viel Nahrung in Form von unterschiedlichsten Analyse-Methoden und Werkzeugen. Die Ausbildungsstruktur sieht hier einen in sich schlüssigen und systematischen Wissensaufbau vor, so dass die Inhalte logisch aufeinander aufbauen und möglichst einfach nachvollzogen werden können. Ein Quereinstieg ist deshalb (zumindest ohne Vorkenntnisse) nicht möglich.

- Der theoretische Teil wird anhand von Vorträgen und Beamer-Präsentationen vermittelt und ist gut dokumentiert in einem Skript. Es gibt außerdem bei jedem Seminar eine reichhaltige Auswahl an themenspezifischer Literatur zum hinein Schmökern und Kennenlernen.
- Das praktische Umsetzen ist bei jedem Baustein von großer Wichtigkeit, um das Gelernte zu verinnerlichen. Dafür wird am eigenen Grundriss gearbeitet, an Fallbeispielen, an Projekten, die die Teilnehmer selber mitbringen und an Projekten, die wir extern besuchen und untersuchen.
- Die traditionellen Feng Shui Methoden bilden unterschiedliche Ebenen der Wirklichkeit ab und eignen sich deshalb hervorragend zur systemischen Aufstellungsarbeit. Für die Ausbildung bedeutet dies zunächst, dass das Aufstellen der traditionellen Methoden (wie z.B. Yin und Yang, den fünf Wandlungsphasen, den acht Richtungsqualitäten und vielen Weiteren mehr) den Teilnehmern das Kennenlernen der neuen Methoden erleichtert. Auch sich selbst unter den neuen Aspekten zu betrachten und zu fühlen ist erkenntnisreich. Und schließlich ist diese Aufstellungsarbeit eine vollkommen neue und sehr ergiebige Coaching-Methode, die später im Beratungsprozess mit dem Kunden angewandt werden kann.
- Wahrnehmungs- und Spürübungen, Traumreisen, Rollenspiele und Partnerübungen öffnen den Zugang zum inneren Wissen und Erleben auf unterschiedlichste Weise.
- Kommunikationstraining, der rege Austausch in der Gruppe und das gemeinsame Lernen anhand der unterschiedlichen Lebens- und Wohnsituationen dienen dem Entwickeln von Achtsamkeit, Empathie und Toleranz. Der Gruppenprozess schafft Vertrauen, unterstützt die Entwicklung jedes Einzelnen und ist für die Teilnehmer ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung.

Seminarübersicht

1. Neurophysiologie und Feng Shui – die Formenschule



Die Erkenntnisse der Neurowissenschaften über die Entwicklung von Gehirn und Nervensystem erklären, wie wir über Wahrnehmung und Bewegung mit Räumen in Resonanz gehen, uns an sie gewöhnen und sie uns regelrecht „einverleiben“. Vor allem die in der Kindheit gemachten Erfahrungen prägen uns auf seelisch-geistiger Ebene ein Leben lang. Wir beginnen an diesem Wochenende auf sanfte Weise unsere Wahrnehmung zu schulen und den Körper als „Informationsempfänger“ zu nutzen.

Die uralten Regeln aus der Formenschule des Feng Shui dagegen zeigen detailliert auf, welche räumlichen Bedingungen dem Menschen ein Grundgefühl von Sicherheit und Geborgenheit geben, so dass er entspannen, ankommen und sich öffnen kann.

Weitere Themen:

Unser erstes Zuhause – die Gebärmutter

Das Haus als Lebewesen

Raumwahrnehmung mit dem ganzen Körper

Menschliche Präsenz, Aura-Ausdehnung, Raumgröße und –Energie-Niveau

Die Grundprinzipien aus der Formenschule des Feng Shui

Qi-Fluss-Gesetzmäßigkeiten, Aufmerksamkeitslenkung

2. Yin und Yang

Das Lehnstuhlprinzip

Westliche Bautraditionen und -Rituale



Yin und Yang als die beiden Urkräfte der Polarität könnte man auch als Motor des Lebens bezeichnen. In permanentem Tanz bringen sie sich gegenseitig hervor und gleichen sich aus. Sie wirken in allem Lebendigen – in der Natur, in uns selbst und in jedem zyklischen Ablauf. Sie sind eines der elementaren Werkzeuge in der TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) und finden im Feng Shui Anwendung in der Raum-Analyse und -Gestaltung. Immer geht es darum, die richtige Balance zu finden zwischen Freiheit und Schutz, Licht und Schatten, Weite und Enge, Aktivität und Rückzug – und um die räumliche Umsetzung dieser Qualitäten, individuell auf den Kunden zugeschnitten.

Außerdem gehen wir auf Spurensuche – zurück zu unseren Wurzeln – und beschäftigen uns mit **westlichen Bautraditionen und – Ritualen**. Es lohnt sich, sie wieder zu entdecken, denn sie haben Kraft und geben auch dem modernen westlichen Menschen die Möglichkeit sich in Liebe mit einem Grundstück und einem Haus zu verbinden. Dadurch kann sich ein tiefer Zugang zu den Ortsqualitäten eröffnen und ein Gefühl von Heimat entwickeln.

Weitere Themen:

Das Lehnstuhlprinzip – der optimale Platz im Raum – eines der wichtigsten Feng-Shui-Basics

Taoismus und Quantenphysik – Qi, das unsichtbare Lebenselixier

Menschliches Qi – Wechselwirkung zwischen Mensch und Raum

Bauen als Akt der Zerstörung und Neuschöpfung

Baurituale wie Spatenstich, Grundsteinlegung, Richtfest und Schwellenrituale

3. Die Wirkung geistiger Gesetzmäßigkeiten

Das 3-Türen-Bagua als Psychogramm des Lebensraumes

Wie kommt es, dass wir uns immer genau den richtigen Partner, die richtige Wohnung und die richtige Arbeit suchen? – Richtig im Sinne von „hier gehe ich in Resonanz und finde die derzeit benötigten Lernimpulse“. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit geistigen Gesetzmäßigkeiten, unter Anderen den Themen **Analogie, Resonanz und morphogenetische Felder**, um eine Idee davon zu entwickeln, wie wir Menschen mit- und voneinander lernen. Auch Aufstellungen arbeiten mit den Informationen, die im Feld erscheinen, wenn sich dieses aufbaut – rational nicht nachvollziehbar und dennoch deutlich spürbar.



Das **3-Türen-Bagua** ist wie eine innere Landkarte unseres Lebens. Seine acht elementaren Grundthemen wollen aktiv gelebt werden. Sie sind uns jedoch in der Regel nicht alle gleichermaßen zugänglich – wir haben unsere Vorlieben, Stärken und auch Herausforderungen. Projizieren wir dieses Raster auf den Lebensraum und untersuchen ihn anhand desselben, so erhalten wir einen komplexen Spiegel unserer derzeitigen Lebenssituation. Ebenso gut können wir das 3-Türen-Bagua aufstellen und uns die gewünschten Informationen über das Erspüren der einzelnen Themenfelder holen. Mit dem 3-

Türen-Bagua offenbaren sich auf ganz natürliche Weise Lösungen, Entwicklungsschritte und neue Ideen – sowohl bei der Arbeit am Raum, als auch in der Aufstellung.

Auch die Tiefen- und Höhenstaffelung im Haus spiegelt uns unser Sein wider. C.G. Jung entdeckte den Zusammenhang zwischen seelisch-geistiger Ebene und Hausebene in seiner Traumanalyse.

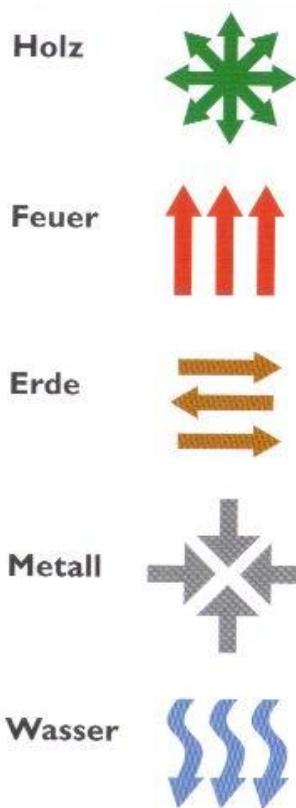
Weitere Themen:

Raumfunktionen und ihre praktische und psychologische Bedeutung

Das Haus als Persönlichkeit

Systemische Aufstellungsarbeit

4. Die 5 Wandlungsphasen – fünf Qualitäten des Lebendigen



Die fünf Wandlungsphasen stellen nach dem Wandlungssystem Yin und Yang ein weiter verfeinertes und komplexeres Analyse-Werkzeug dar. Wir differenzieren in fünf unterschiedliche Energiequalitäten: Holz - Kreativität und Initialzündung, Feuer - Aktivität und Dynamik, Erde - Sammlung und Konzentration, Metall - Struktur, Konzentration und Strategie, Wasser - Kommunikation, Ruhe und Auflösung.

Auch diese fünf Energien tanzen in allem Lebendigen und streben stets nach Ausgleich. Sie sind ein hervorragendes Werkzeug, um sowohl den Lebensraum zu analysieren, als auch Dynamiken in menschlichen Beziehungen, Prozessabläufe jeglicher Art, oder „ganz einfach“ die eigene Persönlichkeit im Hinblick auf ihre Stärken, Vorlieben und Herausforderungen zu erspüren. Für Letzteres wird es an diesem Wochenende reichlich Gelegenheit geben. Wir nähern uns der Thematik aus unterschiedlichsten Richtungen und experimentieren mit verschiedenen Arten der Aufstellung.

Weitere Themen:

Die fünf Wandlungsphasen im Feng Shui

Die fünf Wandlungsphasen in der TCM

Die fünf Wandlungsphasen in der Psychologie

Die unterschiedlichen Interaktionen der fünf Wandlungsphasen

Zuordnungen – Farbe, Form, Material, Funktion, Tätigkeit, und Viele mehr

Anwendung im Raum

Prozessbegleitung mit den fünf Wandlungsphasen

Die Psychologie der Farben

5. Die 8 Himmelsrichtungen – das zyklische Rad des Lebens

Die 24 Kompass-Richtungen - Arbeiten mit dem Lo Pan



Das Rad der acht Himmelsrichtungen stellt ein weiteres, wiederum verfeinertes Analyse-Werkzeug dar. Es bildet die acht unterschiedlichen Stadien des großen Jahres-Zyklus ab: Geboren werden im Osten, wachsen im Südosten, erblühen im Süden, reifen im Südwesten, danken und ernten im Westen, schätzen und reflektieren im Nordwesten, ruhen und loslassen im Norden, sich ans Licht kämpfen im Nordosten.

Die Feng Shui Analyse untersucht, welche der acht Richtungs-Qualitäten über Fenster und Türen den Lebensraum erreichen und versorgen, denn ihre Eigenart prägt die Atmosphäre im Inneren maßgeblich.

Eine weitere Differenzierung in 24 Kompass-Richtungen ermöglicht punktgenaues Arbeiten. Wir arbeiten mit dem von mir entwickelten LO PAN EASY auf Folie in Kombination mit einem guten Peilkompass.

Weitere Themen:

Die Richtungs-Achsen im Lebensraum

Die Haus-Ausrichtung in den Haupt- oder Zwischenhimmelsrichtungen

Die Mitte als Dreh- und Angelpunkt allen Lebens

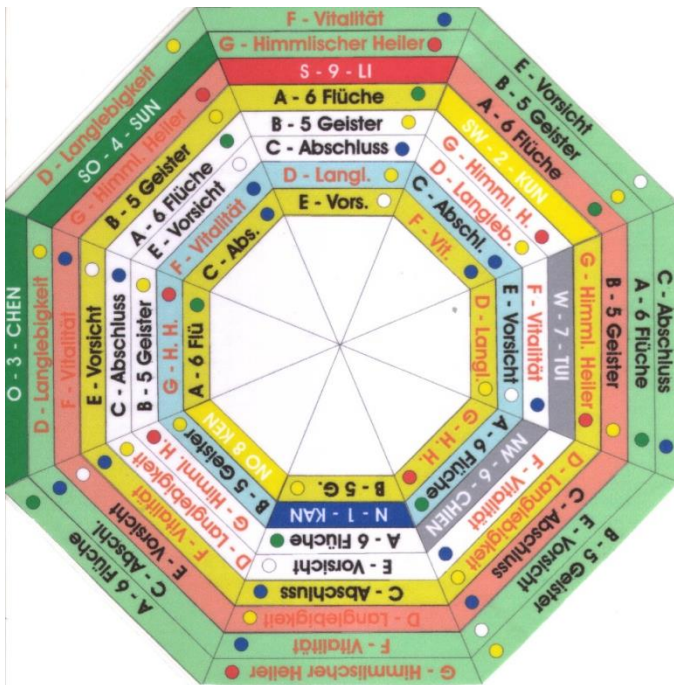
Der pränatale und der postnatale Himmel

Die Trigramme und das Familienporträt

Das Lo Shu und der Lebensweg im Lo Shu

Anwendung von 3-Türen-Bagua und Richtungs-Bagua im Feng Shui

6. Das Ost-West-System



Das Ost-West-System ist eine traditionelle Methode aus der Kompass-Schule. Bei falscher Anwendung kann hier viel Angst generiert werden und somit kein Nutzen für den Kunden entstehen. In dieser Fachausbildung wird erstmals die tiefe, spirituelle Seite der Methode gelehrt. Durch ein bewusstes Annehmen der Schattenseiten wandeln sich diese in reines Potenzial.

Wir werden uns einfühlsam durch Aufstellungen dem Ost-West-System nähern und so reichhaltige Informationen über uns selbst und die Methode erhalten.

Weitere Themen:

Die 7 Omen des Hauses

Die Ming-Kua-Zahl und die persönlichen Lo-Shu-Omen

Ihre Bedeutung für Schlaf- und Arbeitsplatz

Ihre unterschiedlichen Energiequalitäten und Bedeutungen

Praktische Anwendung

Heilung schwieriger Haussektoren, Stärkung förderlicher Haussektoren

Nutzung der einzelnen Bereiche

Umgang mit der Omen-Scheibe – ein von Gabriele Stier entwickeltes Hilfsmittel für die Arbeit mit dem Ost-West-System

7. Beratungs-Techniken – Kommunikationstraining

Recht, Ethik



Wie frage ich richtig, wie höre ich zu, wie nehme ich mein Gegenüber wahr, was sagt mir seine / ihre Körpersprache, die Gestik, die Mimik, was bleibt ungesagt? Wie führe ich das Beratungsgespräch, ohne mich zu involvieren, ohne zu dominieren oder zu manipulieren – in einer empathischen, präsenten, offenen und fördernden Grundhaltung?

Eine klare und liebevolle Kommunikation basiert auf hoher Achtsamkeit und kann trainiert werden. Wir rücken an diesem Wochenende die Bausteine einer professionellen Gesprächsführung in unseren Fokus, und üben uns darin durch Rollenspiele. Dabei werden wir auch die energetische Wirkung von Sprache untersuchen und uns unbewusste Botschaften einer unreflektierten Sprache bewusst machen. Mit dieser „Grundausstattung“ werden wir uns an eine erste „echte“ Beratung mit außenstehenden Personen wagen. Außerdem werden Rechtsfragen und Fragen der Ethik, die unser Berufsfeld betreffen, erörtert.

Weitere Themen:

Allgemeine Fragen der Ethik und Rechtsfragen

Gesprächsführung, Kommunikationsregeln

Energetisches Sprachtraining nach Defersdorf

Idiolektik – sprechen in der Welt des Anderen

Beratungsablauf – Vorbereitung, Durchführung, Honorar, Nacharbeiten, Dokumentation

8. Vernetzung aller Methoden / Praxis



Dieses Wochenende gibt Raum für alle Fragen und anstehenden Themen und dient dem Aufarbeiten des bisher Gelernten. Es darf experimentiert, ausprobiert und in die Tiefe gegangen werden.

Wir werden eine Beratung bei Kunden vor Ort durchführen und dabei alle Methoden anwenden, die wir gelernt haben. Angefangen vom Beratungs-Gespräch, über die Wohnraumbegehung bis hin zum kreativen Prozess der Entwicklung von Lösungen. Im Anschluss an die Beratung werden wir noch einmal reflektieren, sondieren und interpretieren, um dann eine komplette Dokumentation für die Kunden zu erarbeiten.

Das Wochenende ist sozusagen die Ernte des bisher Erarbeiteten und Gelernten. Durch die Praxis und die daraus resultierenden Erfahrungen und Erkenntnisse fügen sich die Bausteine zu einem sinnvollen Ganzen zusammen.

9. Ordnung und Aufräumen



Ordnung ist für viele Menschen ein schwieriges und unbequemes Thema, - vor allem auch deshalb, weil die meisten Menschen einfach viel zu viel Materie um sich herum angesammelt haben. Sie schaffen es einfach nicht eine vernünftige Struktur in ihre Dinge zu bekommen. Sie schämen sich deswegen, sind frustriert und kommen alleine aus dem Teufelskreis nicht heraus. Sie würden sehr von professioneller Hilfe profitieren.

Wir wollen das Thema an diesem Wochenende auf allen Ebenen angehen: Zunächst einmal ganz praktisch, denn es gibt viele Tricks und Tipps, wie Ordnung gelingen und sogar richtig Spaß machen kann. Auf der psychologischen Ebene werden wir erforschen welche Ordnungs-Typen es gibt und wie wir selber ticken. Auf der

geistigen Ebene werden wir staunen, welche Energien frei werden, wenn wir in unserem Umfeld „klar Schiff gemacht haben“.

Weitere Themen:

Die drei Grundregeln für dauerhafte Ordnung

Gewohnheiten und ihre Funktion im Leben

Ordnungshelfer und Grundausrüstung

Strategien für große Projekte

Aufräumen nach Kategorien

Aufräumen mit Kindern

Ordnung und Chaos im Spiegel von Yin und Yang

Eine Praxiseinheit (3 Stunden) bei einem Teilnehmer

10. Raumreinigung - Space Clearing

Geistige Raumheilung



Räume und Gebäude sind – genauso wie Menschen – das, was sie geworden sind im Laufe ihrer Geschichte. Sie nehmen die Energie all dessen auf, was in ihnen geschieht – Glück, Freude, Lachen, Trauer, Schmerz, Hass, Gewalt – und speichern es ab. Je älter ein Gebäude, umso mehr Geschichten vermag es zu erzählen. Altlasten, die durch historische Vorkommnisse entstanden sind oder durch Krankheit, Streit, Depression oder Gewalt der Vorbesitzer oder –Mieter sollten unbedingt erlöst und bereinigt werden, bevor neue Bewohner einziehen. Denn es kann allzu leicht passieren, dass diese mit den alten Themen in Resonanz gehen und entsprechend unter den Belastungen leiden. Gewohnheiten und Stimmungen der Vorgänger werden möglicherweise übernommen, Energielosigkeit bis hin zu Krankheit und Depression können die Folge sein.

Für die Raumreinigung und –Heilung gibt es unterschiedliche Methoden. Das Space Clearing arbeitet in einem Ritual mit Klang (Glocken, Klatschen, Singen) und Rauch (Kräuter und Harze) und dient der Reinigung der Atmosphäre.

Die Raumheilung geschieht auf der geistigen Ebene über eine Meditation und tiefe Versenkung. Diese ermöglicht eine Verbindung mit den Energien vor Ort und macht Informationen zugänglich, die wir (die meisten Menschen zumindest) mit unserem normalen Alltagsbewusstsein nicht spontan abrufen können und leitet eine Heilung auf der geistigen Ebene ein.

Weitere Themen:

Space Clearing – heimische Traditionen, Grundtechniken

Was ist ein Ritual, wie wirkt es?

Meditation „Vereinigtes Chakra“ mit anschließender Raumheilung

Eine Praxiseinheit von 3 Stunden bei einem Teilnehmer zu Hause

11. Business-Feng-Shui



Im Business-Bereich spielen Authentizität und eine in sich schlüssige und durch- gehende Geschäfts-Identität eine ganz besondere Rolle für den Geschäftserfolg. Viele Faktoren tragen hier zum Gelingen des Gesamtbildes bei: Die Lage, die Rahmenbedingungen im Umfeld, die Form des Gebäudes, die Eingangssituation, die Grundriss Aufteilung, die Einwirkung der Farbgestaltung, Beleuchtung

bis hin zum Service, der Mitarbeiter-führung, dem Umgang untereinander, dem Auftritt nach außen – Logo, etc....

Außerdem: Wie können branchenspezifische Anforderungsprofile umgesetzt werden – welche Wandlungsphasen und welche Himmelsrichtungen unterstützen welche Branche?

Weitere Themen:

Lage, Fassade, Schaufenster, Eingangssituation

Das 3-Türen-Bagua des Geschäftsraumes

Qi-Lenkung, Aufmerksamkeitslenkung, Kundenleitweg

Bürogestaltung / Büro-Layout - Sitzanordnungen und ihre Wirkung

Das Chefbüro als „Schaltzentrale“ – Lage im Gebäude und Einrichtung

Vortrags-, Seminar- und Konferenzräume

Abschließend findet die Zertifikatsvergabe statt

Im Anschluss an die Ausbildung besteht die Möglichkeit zur Supervision. Hier können konkrete Projekte der Teilnehmer bearbeitet werden. Die Supervision ist erfahrungsgemäß sehr nützlich, um „dran zu bleiben“ und den Faden zum Gelernten nicht zu verlieren. Denn: Üben übt, wie mein Lehrer so schön zu sagen pflegte...

Seminarthemen und Termine

20./21.03.21

1. Neurophysiologie und Feng Shui / die Formenschule

Zwei Monate Pause

17./18.04.21

2. Yin und Yang / das Lehnstuhlprinzip / Bautraditionen und -Rituale

15./16.05.21

3. Geistige Gesetzmäßigkeiten / Drei-Türen-Bagua / Die Psychologie des Wohnens

19./20.06.21

4. Die fünf Wandlungsphasen / Die Psychologie der Farben

17./18.07.21

5. Die acht Himmelsrichtungen / Arbeiten mit dem Lo Pan

18./19.09.21

6. Das Ost-West-System – die Haus- und die Lo-Shu-Omen

16./17.10.21

7. Beratungs-Techniken / Kommunikationstraining / Recht / Ethik

13./14.11.21

8. Vernetzung aller bisher gelernten Methoden / Praxis

11./12.12.21

9. Ordnung und Aufräumen

15./16.01.22

10. Raumreinigung – Space Clearing / Geistige Raumheilung

12.13.02.22

11. Business-Feng-Shui

Organisatorisches

Ort:

SIGENA-Treff, Ostendstraße 85

90482 Nürnberg

Ausbildungsleitung:

Gabriele Stier

Feldgasse 36

90489 Nürnberg

Telefon: 0911-6695571

info@raum-und-sein.com

www.raum-und-sein.com

Investition:

250 € pro Seminar, zahlbar monatlich

Bei Komplettzahlung 4 Wochen vor Beginn ein Bonus von 150 €

(2600 € insgesamt – anstatt 2750 €)

Die Fachausbildung ist von der Regierung Mittelfranken als Berufs fördernde Fortbildung anerkannt, die Seminargebühren beinhalten deshalb keine MWSt.

Seminarzeiten :

Sa. von 09:30 bis 17:00 Uhr, ca. 1 Std. Mittagspause

So. von 09:30 bis 16:00 Uhr, ca. 1 Std. Mittagspause

Die Ausbildungsleiterin



Gabriele Stier

Ursprünglich aus der Pädagogik kommend führe ich seit 1997 das Büro für Lebensraumberatung „raum & sein“ in Nürnberg und berate Menschen bezüglich ihres privaten und geschäftlichen Lebensraumes. Im Laufe meiner langjährigen Beratungstätigkeit hat sich eine dem westlichen Menschen entgegenkommende Herangehensweise in meinen Beratungen entwickelt. Sie ist einerseits pragmatisch und zielorientiert und andererseits empathisch und einfühlsam. Im Grunde genommen ist jede Wohnraumberatung eine Lebensberatung. Es ist mir wichtig, Lösungen mit meinen Kunden gemeinsam zu entwickeln, die ihnen zu 100 % entsprechen, sie mit Freude erfüllen und auf ihrem Weg einen Schritt weiterbringen.

Seit 2000 biete ich die Fachausbildung Ganzheitliche/r Raumberater/in an.

Meilensteine auf meinem Weg waren die Erzieher- und die Montessori-Ausbildung, das Studium der Sozialpädagogik, die Gestalttherapie-Ausbildung, die Ausbildung zur Geomantischen Hausgestalterin (Hagia Chora), eine Ausbildung im Geistigen Heilen, die Hospizhelfer-Ausbildung, die Ausbildung zum Integralen Systemischen Coach und die Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck.

Es ist mir ein Herzensanliegen, Menschen dabei zu begleiten sich selber und ihren inneren Reichtum zu entdecken, und mit Freude und Lust im Außen – in der Raumgestaltung – auszudrücken.